

# MITTEILUNGSVORLAGE

an den Landrat  
für TOP „Mittellungen“ Im

Abt.  
01-Büro des Landrats

Aktenzeichen/Datum  
01-81/24.04.2013

Gremium	am	Status
Ausschuss für Straßen- und Hochbau, Vermessung und öffentlichen Personennahverkehr	23.05.2013	öffentlich

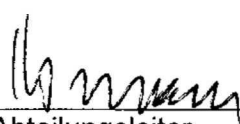
Betreff **Stellungnahme des ZVM Fachbereich Bus zur Anfrage des Ktabg. Klaus vom 20.02.2013**

Mit Datum vom 20.02.2012 stellte Ktabg. Klaus eine Anfrage zur Aufhebung der Haltestelle der Linie S90 am Park-and-Ride-Platz (Autobahnzubringer, Richtung Bösensell).

Die Anfrage wurde, wie in der Sitzung vereinbart, an den ZVM Fachbereich Bus mit der Aufgabenstellung weitergeleitet, Stellungnahmen einzuholen und das Ergebnis dem Ktabg. Klaus schriftlich mitzuteilen. Das Schreiben sollte der nächsten Niederschrift beigefügt werden.

Ein entsprechendes Antwortschreiben ist dem Ktabg. Klaus mit Datum vom 12.04.2013 zugegangen und wird nunmehr der Niederschrift zu dieser Sitzung beigefügt.

  
\_\_\_\_\_  
Fachbereichsleiter

  
\_\_\_\_\_  
Abteilungsleiter

ZVM Bus · Schorlemerstraße 26 · D 48143 Münster

Telefon: (0251) 4134 - 46  
Telefax: (0251) 4134 - 49

e-mail: h.bandt@zvmbus.info  
internet: www.zvmbus.info

Markus Klaus  
Bahnhofstraße 13  
48308 Senden

So erreichen Sie uns:



Unser Zeichen

Bearbeitung  
Herr Bandt

Durchwahl  
0251 4134-46

Münster  
12.04.2013

**Ihre Anfrage an den Ausschuss für Straßen- und Hochbau, Vermessung und öffentlichen Personennahverkehr**  
**- Aufhebung Haltestelle „Bösesell, Park-and-Ride-Platz“**

Sehr geehrter Herr Klaus,

gerne möchten wir Ihre Fragen beantworten.

In regelmäßigen Abständen wird auf der SchnellBus-Linie S90 von der Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) eine Nachfrageanalyse durchgeführt, bei der auch der Ein- und Ausstieg erfasst wird. Von den insgesamt auf dieser Linie erfassten 5472 Ein- und Ausstiegen wurden für die Haltestelle „Bösesell, Park-and-Ride-Platz“ im Zeitraum Montag bis Freitag pro Tag 21 Einsteiger (9 in Richtung Lüdinghausen, 12 in Richtung Münster) und 22 Aussteiger (13 von Richtung Lüdinghausen, 9 von Richtung Münster) gezählt.

Nach Einschätzung der Polizei besteht aufgrund der notwendigen Überquerung der Fahrbahn ein dauerhaftes Gefahrenpotential.

Der Festlegung des künftigen Standortes der Haltestelle als auch der Zeitpunkt der Wiedereinrichtung werden im Zuge der Erschließung des neuen Gewerbegebietes „Brocker Feld“ an der B235 in enger Abstimmung mit der Gemeinde Senden, die für die weitere Entwicklung dieses Gebietes zuständig ist, erfolgen.